

Kurzfassung des Gesamtinhaltsverzeichnisses

Teil I Basisteil

Gesamtinhaltsverzeichnis
Vorwort der Herausgeber
Vorwort des Deutschen Instituts für Fernstudien
Einführung
Statistischer Grundlagenteil
Literaturverzeichnis
Glossar
Sachwortregister
Namensregister

Teil II Entwicklung und Motivation

1. Entwicklung, psychologisch betrachtet
2. Faktoren des Entwicklungsprozesses
3. Motive und ihre Entstehung
4. Einflußfaktoren der Motiventwicklung
5. Entwicklung des Denkens
6. Sprache und Sprachentwicklung

Teil III Sozialisation

7. Anlage und Umwelt als Ursachen von Intelligenzunterschieden
8. Sprachbarrieren
9. Soziale Interaktion (Kommunikation und Einstellung)
10. Die Familie als Sozialisationsbedingung
11. Psychologische Probleme der Vorschulerziehung
12. Die Schule als Sozialisationsbedingung

Teil IV Sozial- und motivationspsychologische Aspekte der Schule

13. Die Klasse als Gruppe
14. Soziale Konflikte in der Schule
15. Lehrerpersönlichkeit und Lehrerverhalten
16. Lehrerverhalten und Schülerverhalten
17. Lehrer-Schüler-Interaktion
18. Bessere Lernmotivation und neue Lernziele

Teil V Lernen

19. Was ist Lernen?
20. Bedingungen des Erlernens, Behaltens und Vergessens von sprachlichem Material
21. Kognitives Lernen: Begriffsbildung und Problemlösen
22. Lernübertragung
23. Das Experiment in der Pädagogischen Psychologie

Teil VI Lehren und Instruktionsoptimierung

24. Der Beitrag der Psychologie zur Theorie und Praxis des Lehrens
25. Fähigkeits- und Kenntnisunterschiede zwischen Schülern
26. Instruktion als Optimierung von Lernprozessen I: Lehrmethoden
27. Instruktion als Optimierung von Lernprozessen II: Unterrichtsmedien
28. Lernschwierigkeiten: Ursachen und Beeinflussungsmöglichkeiten
29. Die Beurteilung von Schülerleistungen
30. Verfahren zur Beurteilung des Unterrichts

Inhaltsverzeichnis

Heinz HECKHAUSEN

7.	Anlage und Umwelt als Ursachen von Intelligenzunterschieden	1
7.1.	Allgemeine Einführung	1
7.2.	Die JENSEN-Kontroverse	3
7.3.	„Wertfreiheit“ der Wissenschaft und der Wissenschaftler?	7
7.4.	„Es lebe die Ungleichheit“	10
7.5.	Nimmt die Intelligenz ab?	13
7.6.	Umweltfaktoren und Intelligenzunterschiede	15
7.6.1.	Ökologische Taxonomie des häuslichen Lebensraums	15
7.6.2.	Umwelteinflüsse in der frühen sozialen Interaktion	20
	Aufgabenlösungen	25
	Literaturempfehlungen	26

Michael ORT

8.	Sprachbarrieren	27
8.1.	Allgemeine Einführung	27
8.2.	Sprache als Denk-, Gedächtnis- und Lernhindernis	27
8.2.1.	Untersuchung zum Zusammenhang zwischen sprachlicher Enkodierung und Problemlösen	28
8.2.2.	Sprachlich bedingte Erinnerungsverfälschung	30
8.2.3.	Negativer Transfer	30
8.3.	Individualsprache als Hindernis	31
8.4.	Soziolekt – Dialekt	31
8.4.1.	Soziolekt als Hindernis am Beispiel der Fachsprachen, Berufssprachen, Sondersprachen	32
8.4.2.	Dialekt als Hindernis	32
8.5.	Schichtspezifisches Sprachverhalten (Sprachbarrieren im eigentlichen Sinne)	35
8.5.1.	Theorien des schichtspezifischen Sprachverhaltens	36
8.5.1.1.	Erste theoretische Ansätze	36
8.5.1.2.	Situationsspezifisches Sprachverhalten (Exkurs)	39
8.5.1.3.	Gegenwärtiger Stand der BERNSTEINSchen Theorie	42
8.5.1.4.	Der theoretische Ansatz OEVERMANNs (Exkurs)	47
8.5.2.	Globale Wertung der im deutschsprachigen Raum durchgeführten Arbeiten zum schichtspezifischen Sprachverhalten im Hinblick auf den jetzigen Stand der Theorienbildung	49
	Aufgabenlösungen	50
	Literaturempfehlungen	51

9.	Soziale Interaktion (Kommunikation und Einstellung)	53
9.1.	Allgemeine Einführung	53
9.2.	Interaktion als Kommunikation	53
9.2.1.	Kommunikationsmodelle	54
9.2.1.1.	Das technologische Kommunikationsmodell	54
9.2.1.2.	Kommunikation als Koorientierung	56
9.2.2.	Variablen der zwischenmenschlichen Kommunikation	58
9.3.	Soziale Einstellung	60
9.3.1.	Struktur von Einstellungen	60
9.3.2.	Einstellungsänderung	62
9.3.3.	Einstellung und Verhalten	64
9.3.4.	Verhalten und Einstellung	67
	Aufgabenlösungen	72
	Literaturempfehlungen	73

Hellgard RAUH/Michael ORT

10.	Die Familie als Sozialisationsbedingung	75
10.1.	Allgemeine Einführung (RAUH)	75
10.2.	Allgemeine sozio-kulturelle Bedingungen der Entwicklung (ORT)	76
10.2.1.	Zur Schichtproblematik	76
10.2.1.1.	Was versteht man unter „sozialer Schicht“?	76
10.2.1.2.	Probleme der wissenschaftlichen Erfassung sozialer Schichtunterschiede	78
10.2.2.	Soziale Schicht und psychologische Merkmale: Einige Forschungsergebnisse	83
10.2.2.1.	Soziale Schichten als Subkulturen	83
10.2.2.2.	Beispiele für die Auswirkung schichtspezifischen Erziehungsverhaltens	89
10.2.2.3.	Schicht und Kognition	90
10.2.3.	Ist soziale Schicht eine fruchtbare psychologische Variable?	95
10.2.3.1.	Der Deprivationsindex	96
10.2.3.2.	WOLFS Prozeßvariablen	97
10.2.3.3.	Schlußbemerkung	98
10.3.	Bedeutung und Rolle der Mutter im Sozialisationsprozeß (RAUH)	98
10.3.1.	Einführung	98
10.3.2.	Problemstellung: Die Familie als Sozialisationsbedingung: Bedeutung und Rolle der Mutter im Sozialisationsprozeß	102
10.3.2.1.	Berufstätigkeit von Müttern	103
10.3.2.2.	Heim- und Krankenhausaufenthalt von Kindern	104
10.3.2.3.	Stellung der Frau in der Gesellschaft	105
10.3.2.4.	Fragen im Rahmen dieses Kapitels	105
10.3.3.	Auswirkungen mütterlicher Berufstätigkeit auf die Kinder	106
10.3.4.	Völlige Mutterentbehmung	107
10.3.5.	Merkmale und Auswirkungen von Heimunterbringung im Vergleich zur Familienerziehung	108

10.3.5.1.	Das Hospitalismussyndrom	108
10.3.5.2.	Langzeitwirkungen	110
10.3.5.3.	Wissenschaftlicher Vergleich von Heim- und Familienerziehung	110
10.3.5.4.	Untersuchung zur Wirkung der sachlichen und sozialen Umwelt auf die Entwicklung von Kleinstkindern	114
10.3.6.	Entwicklung sozialer Kontakte und erster emotionaler Bindungen	116
10.3.6.1.	Theorieansätze	116
10.3.6.2.	Argumente für und gegen bestimmte Theorien	118
10.3.6.3.	Entwicklung der ersten sozial-emotionalen Personbindung	119
10.3.6.4.	Entwicklung erster sozial-emotionaler Personbindung und kognitive Entwicklung	121
10.3.6.5.	Die erste Kontaktperson	121
10.3.7.	Intensität der persönlichen Bindung und des Anhänglichkeitsverhaltens	122
10.3.7.1.	Experimentelle Untersuchung des Anhänglichkeitsverhaltens	123
	Aufgabenlösungen	128
	Literaturempfehlungen	130

Hellgard RAUH/Manfred HOFER

11.	Psychologische Probleme der Vorschulerziehung	133
11.1.	Kompensatorische Vorschulerziehung (RAUH)	133
11.1.1.	Allgemeine Einführung	133
11.1.2.	Die Defizitthese als Ausgangsannahme für kompensatorische Vor- schulerziehung	136
11.1.3.	Frühe Kindheit als „sensible Phase“	140
11.1.3.1.	Abgrenzung der Begriffe „kritische Periode“ und „sensible Phase“	141
11.1.3.2.	„Halbwertzeit“ der Intelligenz und Kritik an BLOOMS Modell	142
11.1.3.3.	Bildungspolitische Konsequenzen	146
11.1.4.	Das Projekt „Früherziehung“. Ein Beispiel	147
11.1.5.	Sind kompensatorische Interventionsprogramme wirksam?	151
11.2.	Die Felduntersuchung in der pädagogisch-psychologischen Forschung (HOFER)	155
11.2.1.	Allgemeine Einführung	155
11.2.2.	Die Kontrolluntersuchung zum Programm Sesame Street	156
11.2.3.	Probleme der Operationalisierung von Variablen	161
11.2.4.	Stichprobenauslese und Kausalität	164
11.2.5.	Manipulation statt Stichprobenauslese	169
11.2.6.	Zusammenfassung	173
	Aufgabenlösungen	175
	Literaturempfehlungen	176

Heribert SIMONS

12.	Die Schule als Sozialisationsbedingung	179
12.1.	Allgemeine Einführung	179
12.2.	Probleme der Sozialisationsforschung im Bereich der Schule aufgrund der Komplexität des Sozialisationsgeschehens	179

12.3.	Methodenkritische Überlegungen	181
12.3.1.	Das Problem der Stabilität von Sozialisationseffekten	181
12.3.2.	Das Problem der wechselseitigen Abhängigkeit der am Sozialisations- prozeß beteiligten Faktoren	186
12.3.2.1.	Allgemeine Problematik	186
12.3.2.2.	Die Problematik monokausaler Erklärungen von Sozialisationseffekten	186
12.3.2.3.	Die aktive Rolle des Individuums im Sozialisationsprozeß	189
12.3.3.	Das Problem der Operationalisierung von Sozialisationseffekten	190
12.3.3.1.	Einführung	190
12.3.3.2.	Thesen über den Einfluß der Schule auf die Kreativitätsentwicklung . .	191
12.3.3.3.	Kreativität und Kreativitätstests	192
12.3.3.4.	Forschungsergebnisse über den Zusammenhang von schulischer Aus- bildung und Kreativität der Schüler	193
12.4.	Die Sozialisation kognitiver Fähigkeiten und Fertigkeiten	197
12.4.1.	Die relative Gewichtung unterschiedlicher Sozialisationsbedingungen .	197
12.4.2.	Unterrichtsbedingungen	197
12.4.3.	Die schulische Umwelt: Die Atmosphäre einer Bildungsinstitution . . .	198
12.4.4.	Der familiäre Hintergrund	202
12.4.4.1.	Allgemeines Problem	202
12.4.4.2.	Familiärer Hintergrund und Charakteristika des Schulsystems	202
12.4.4.3.	Probleme der Erfassung des familiären Hintergrundes und der Typisie- rung sozialer Schichten durch psychologische Variablen	203
12.4.4.4.	Forschungsergebnisse zum Zusammenhang von Intelligenzentwick- lung, schulischer Ausbildung und familiärem Hintergrund	206
12.4.4.5.	Forschungsergebnisse zum Zusammenhang von Einkommen, schul- ischer Ausbildung und familiärem Hintergrund	209
12.4.4.6.	Forschungsergebnisse zum Zusammenhang von Schulleistung, schul- ischer Ausbildung und familiärem Hintergrund	210
12.4.4.7.	Schlußfolgerungen	211
	Aufgabenlösungen	212
	Literaturempfehlungen	213